

An des Bächleins Rauscher

(g. Fritsche)

Mit Ausdruck

Weise und S:

1. An des Bächleins Rau-schen, o, da ziehst mich men
 2. Horch, ein Strom des Le-bens rauscht von Gol-ga it ver-
 3. Bei ihm kannst du tau-schen Frie-den ein u rünnlein
 4. Dort hab ich ver-nom-men and'-rer Stim-froh Will-

1. lau-schen, die da fl
 2. ge-bens laß ihn
 3. rau-schen im-me
 4. kom-men grüßt

u.
sohn.

Weißt du was sie sa-gen? Menschen-
 Tausch auch dei-ne Sün-den tief, ja
 An des Bächleins Ran-de pil-gre
 Le-bens-was-ser rau-schen reich dort

steh' still, um nach dem zu fra-gen der dich ret-ten
 hin-ein. Dann wird Gott dir kün-den: Je-sus wäscht dich
 dann hin, bis zum Va-ter-lan-de mit be-glück-tem
 dich her. Darfst dann e-wig lau-schen am kri-stall'-nen

1. will um nach dem — zu fra-gen der dich ret-ten will.
 2. rein, dann wird Gott — dir kün-den: Je-sus wäscht — dich rein.
 3. Sinn, bis zum Va-ter-lan-de mit be-glück-tem Sinn.
 4. Meer, darfst dann e-wig lau-schen am kri-stall'-nen Meer.